

**Zeitschrift:** Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art  
**Band:** 8 (1921)  
**Heft:** 1

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und Blöcke genau so miserabel und vom kulturellen Standpunkt aus genau so bejammernswert bleiben, wie sie heute sind? Ändert sich aber die Wohnungsform, so ändern sich auch Formen und Dimensionen der Blöcke, so verschieben sich die Straßen, die Grünflächenverteilung bekommt ein anderes Gesicht, der Großverkehr stellt andere Forderungen, kurz: die ganze Planung stürzt zusammen. Was dann?“ Mit ernsten, scharfen Worten fordert de Fries auf, vorerst und gründlich an die Sanierung der Einzelzellen des großen Organismus heranzutreten, die Wohnzellen, die Volkswohnungen. „Heute sind diese Zellen krank. Wollen wir an einer solchen Aufgabe verzweifeln, deren Lösung das Fundament einer besseren Zukunft bedeutet? Wollen wir aus Verzweiflung, aus Mangel an Interesse und Energie, aus Respekt vor traditionell Schlechtem, aus Rücksichten auf eine

eventuelle Umwertung der Grundrente und des Bodenkredites uns einreden, es wäre nun einmal unmöglich, an diesen Dingen etwas zu ändern? Wollen wir auch hier warten, bis nur endgültiger Zusammenbruch rücksichtslos zum Neugestalten zwingt? Ob wir nun wollen oder nicht?“ Die Deutlichkeit dieser Fragestellung ist wertvoll; die Grundsätze der kommunalen Wohnungspolitik, der Boden- und Währungsreform werden damit notwendig mit in die Diskussion einbezogen. Wir werden diese gerne weiter verfolgen. H. R.

**Der Haus- und Stadtbau-Kongress in London.** (Von Prof. Hans Bernoulli, Basel.) Vom 3.—10. Juni 1920 tagte in London der Haus- und Stadtbau-Kongress, der von Vertretern der alliierten und neutralen Staaten beschickt war. Über 30 Länder haben sich durch etwa 600 Delegierte vertreten lassen. Die Veranstaltung war vom National

**Kartonmodelle**  
für Hoch- & Tiefbauten  
**H. LANGMACK - ZÜRICH**  
Forchstr. 290 - Atelier für Kartonmodelle

**KEMPF & CIE / HERISAU**  
ALTESTES GESCHÄFT DIESER BRANCHE  
Schmiedeiserne Kleiderschränke  
Komplette Garderoben-Anlagen  
mit Wascheinrichtungen

**BELEUCHTUNGSKÖRPER**  
**ERNST SCHEER**  
**HERISAU**  
FABRIK FÜR  
EISENKONSTRUKTION  
BAUSCHLOSSEREI  
& KUNSTSCHMIEDE

**Imprägnieranstalt und Sägerei**  
++  
**Bahnschwellen**  
++  
Spezialhölzer f. Bahn-, Brücken- u. Wasserbau  
++  
**Holzplaster** für Werkstätten, Fabrikräume, Straßen, Brücken  
++  
Balken, Bretter, Pfähle, Latten  
++  
Imprägnierung mit Teeröl und Triolith nach den Vorschriften der Schweizer. Bundesbahnen

**SCHWEIZ. GESELLSCHAFT FÜR HOLZKONSERVIERUNG A-G ZOFINGEN**

**Holzleuchter  
A.G.  
Basel**

Telefon: 6539.  
Telegramm Adr.:  
Holzleuchter-  
Basel.

*Künstlerische Leuchter  
aus  
Holz u. Seide.*

**FEINE  
Glas-  
Firma-  
Schilder**

**FEINE  
HOCH  
GEG**

Firmenschilder-Fabrik  
Birmensdorferstr. 61  
**ZÜRICH 4**

**Das Werk'**  
ist das geeignete  
Insertionsorgan  
für alle im Baufache  
und Handwerk tätig-  
gen Geschäfte und  
Unternehmungen

**KEIM'SCHE MINERAL-FARBEN**  
FÜR MONUMENTALE MALEREIEN  
Lager für die Schweiz:  
**CHR. SCHMIDT, ZÜRICH 5, Hafnerstr. 47**

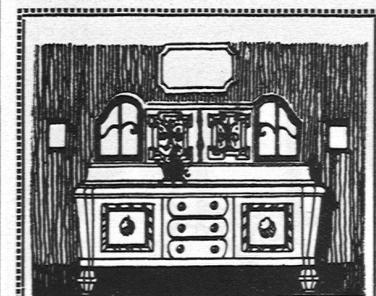
**Neuere Ausführungen in Keim'scher Technik:**

Paul Altherr:	Rathaus Rheinfelden, Fassadenmalerei
F. Boscovitz, jun.:	Naturwissenschaftliches Institut Zürich, Wandmalereien
E. Cardinaux:	Unfallversicherungs-Gebäude Luzern, Giebel-Figuren
Ch. Conradin:	Kantonalbank Chur, Wandgemälde
Ch. Conradin:	Schlachtkapelle Saas, Prättigau, Wandgemälde
P. Oswald:	Höhere Töchterschule Zürich, Wandgemälde
A. H. Pellegrini:	Schlachtkapelle St. Jakob, Basel, Wandgemälde
Ernst Rüegg:	Stadthaus Schaffhausen, Fassadenmalereien
Aug. Schmid:	Kantonalbank Herisau, Fassadenmalereien
E. Stiefel:	Haus zum Schwarzhorn, Stein a. Rh., Fassadenmalereien
	Bezirksgebäude Zürich, Wandgemälde

**J. Rukstuhl, Basel**  
erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

**Centralheizungen**  
aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.



**OTTO VOGEL**  
KÖLLIKEN (AARGAU)  
Möbelwerkstätte  
für  
geschmackvolle u. preis-  
würdige Ausstattungen  
— Qualitätsarbeit —